



September 2016

## Ordnung und Sauberkeit in der Schule

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Ordnung ist das halbe Leben. Diese Lebensweisheit gilt in besonderem Maße an einer Umweltschule. Ein sauberes und ordentliches Arbeitsumfeld erleichtert das tägliche Lehren und Lernen und fördert das „**Wohlfühlgefühl**“. Darüber hinaus sollten wir durch konsequentes Trennen des Mülls und bewusstes Umgehen mit Papier, Wasser und Strom einen wichtigen Beitrag zur Schonung der natürlichen Ressourcen und der Einsparung der finanziellen Mittel leisten. Wir werden uns deswegen zum Ziel setzen dafür zu sorgen, dass

- die Klassenräume während der gesamten Unterrichtszeit in einem ordentlichen und sauberen Zustand angetroffen werden können,
- das Gebäude als öffentliche Einrichtung sowohl für die Lehrer und Schüler als auch für die Besucher einen entsprechenden Eindruck vermittelt und
- der Schulhof und die angrenzenden Grünanlagen in einem solchen Zustand angetroffen werden können, dass der Pausenhof als Ort der Ruhe und Entspannung wahrgenommen werden kann.

### **Diesbezüglich sind folgende Maßnahmen zu ergreifen:**

1. Der Klassenlehrer erörtert mit seiner Klasse den folgenden Ordnungsplan für den Klassenraum und den Flurbereich davor:
  - a) Der Ordnungsdienst wird jeweils eine Woche lang von zwei Schülern (alphabetisch?) übernommen.
  - b) Der Ordnungsdienst stellt sicher, dass das Whiteboard gereinigt ist, Mülltüten in den Behältern sind, sich kein Müll auf dem Boden, der Fensterbank oder unter den Tischen befindet, der



Flurbereich vor der Klasse ordentlich ist, zum Unterrichtsende die Stühle hochgestellt werden, beim Verlassen des Raumes das Licht ausgeschaltet und freitags der Müll entsorgt wird. Nur die schwarzen Mülleimer werden von den Reinigungskräften geleert und mit Mülltüten bestückt. Der blaue Mülleimer ist für Papier gedacht und bekommt keinen Müllbeutel. Der gelbe Mülleimer (für den Grünen Punkt) wird freitags mit einem gelben Beutel, der im Klassenraum vorrätig sein muss (Rolle bei Herrn Bothe) versehen.

- c) Der Ordnungsdienst wird jeweils im Klassenbuch oder der Seitentafel (?) notiert.
2. Der wöchentliche Mülldienst auf dem Schulhof und im Schulgebäude wird vom Klassenlehrer organisiert (Einteilung der Gruppen, Tage ...). Die entsprechenden Gerätschaften sind bei Herrn Bothe anzutreffen. Herr Hondros wird in Absprache mit Herrn Bothe evaluieren, welche Klassen ihren Dienst eher nachlässig verrichten, und umgehend den Klassenlehrer darüber in Kenntnis setzen.
  3. Die Schule stellt sicher, dass ausreichend Müllbehälter im Schulgebäude/auf dem Schulhof vorhanden sind.
  4. In jedem Klassenraum müssen neben den Müllbehältern auch Besen, Kehrblech und gelbe Müllbeutel vorhanden sein.
  5. Einweghandschuhe werden bei Herrn Bothe gelagert, Aufwischmöglichkeiten (Eimer und Wischlappen) befinden sich für den oberen Flur im Raum 24, für den unteren Flur im Raum ?.
  6. Die für die jeweiligen Klassen geltenden Regeln betreffen natürlich auch die Fachräume und die Kurse (Religion, Werte und Normen, WPK ...) in den entsprechenden Klassenräumen.
  7. Die Einhaltung dieser Maßnahmen ist nicht nur Aufgabe des Klassenlehrers, sondern obliegt der Verantwortung aller Kolleginnen und Kollegen!